

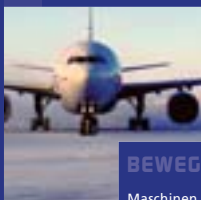


Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

wissenschaft im dialog

DVT

Jahr der Technik 2004 Zahlen und Fakten



**BEWEGUNGS
SIGNALE**
Maschinen & Welten



**ZUKUNFTS
NAVIGATION**
Jugend & Ausbildung



**LEUCHT
ZEICHEN**
Elektronik & Optik

**MOBIL
TRÄUME**
Mobilität & Kommunikation



**VITALITÄTS
IMPULS**
Existenz & Energie



**JAH
R
D
E
R
T
E
C
H
N
I
K
2004**

Zukunft made in Germany



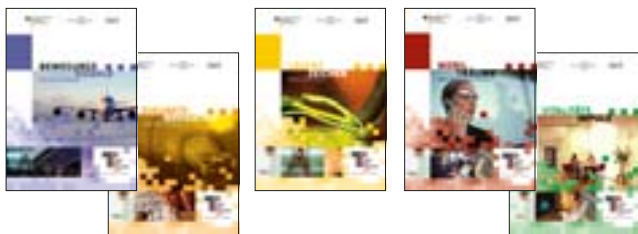
Eine Frage der Technik

Es gibt fast keinen Bereich, der nicht durch Technik berührt und beeinflusst wird. Technik bestimmt unseren Alltag und sie ist der Motor unserer Wirtschaft. Deutschland zählt zu den führenden Technikstandorten weltweit. Dementsprechend groß ist der Bedarf an Nachwuchskräften in allen technischen Berufen für die „Zukunft made in Germany“. Vor diesem Hintergrund wurde das Jahr der Technik 2004 ins Leben gerufen.

Die Webseite

Zu den Höhepunkten der Webseite www.jahr-der-technik.de zählten das Haus der Technik – eine Animation, die Zukunftstechnologien vorstellt – sowie die Rubrik „TechnikerIn der Woche“, in der wöchentlich TechnikerInnen oder IngenieurInnen vorgestellt wurden. Die Webseite wurde 275.000 Mal besucht. Die Verweildauer pro Besuch betrug rund 12 Minuten.

Die Broschüren



Zu jedem der fünf Leitthemen ist eine Broschüre erschienen. Das Themenspektrum reichte von virtueller Realität über Gesundheitsforschung bis hin zu Klimaschutz und Verkehr. In Interviews informierten Fachleute aus Forschung, Entwicklung und Wirtschaft über die neuesten Errungenschaften auf ihrem Gebiet. Die Broschüren trafen auf reges Interesse in der breiten Bevölkerung, sie gaben Anregungen für den Schulunterricht und informierten über Ausbildungen und Studiengänge. Kostenlos erhältlich unter der gebührenfreien Hotline: 0800 - 832 2004



Die Stationen des Jahres der Technik

450.000 Menschen besuchten die elf Zentralveranstaltungen des Jahres der Technik:

Berlin, 28.01.–01.02.2004

Leipzig, 18.03.–21.03.2004, in Kooperation mit der GaraGe – Technologiezentrum für Jugendliche gGmbH

Hannover, 19.04.–24.04.2004, GO-FOR-HIGHTECH-Halle, Hannover Messe

Hamburg, 06.05.–09.05.2004, in Kooperation mit der TUHH-Technologie GmbH und der Behörde für Wirtschaft und Arbeit

Düsseldorf, 18.06.–19.06.2004, Tag der Technik in Zusammenarbeit mit: VDI, VDE, DVS, VDEh, IHK Düsseldorf, HWK Düsseldorf, VDG, DVT, Metall NRW, arbeitgeber nrw

Dresden, 08.07.–11.07.2004, in Kooperation mit der Expo Science Europe 2004

Gelsenkirchen, 02.09.–04.09.2004, IdeenPark von ThyssenKrupp

Stuttgart, 25.09.–01.10.2004, Wissenschaftssommer 2004, organisiert von WiD in Kooperation mit dem Fraunhofer IPA und der Universität Stuttgart

Darmstadt, 07.10.–10.10.2004, in Kooperation mit der IHK Darmstadt

München, 22.10.–26.10.2004, 4. Münchner Wissenschaftstage, veranstaltet von vdbiol

Duisburg, 18.11.–21.11.2004, in Kooperation mit der Universität Duisburg-Essen



Die Veranstaltungsmodule

Tor zur Technik

Das Tor zur Technik informierte über technisch-wissenschaftliche Phänomene, Perspektiven zu technischen Ausbildungsberufen und über die regionalen Veranstaltungen.

BesucherInnen: 65.000

Technik-Rallye

Kinder und Jugendliche stellten beim Erlebnisparcours der Technik-Rallye ihr technisches Wissen unter Beweis und entdeckten spielerisch, was hinter der Technik steckt.

BesucherInnen: 40.000

Technik-Vor-Ort-Programm

In Kooperation mit den regionalen Partnern bot das Technik-Vor-Ort-Programm den BesucherInnen eine bunte Veranstaltungspalette aus Workshops, Betriebsbesichtigungen oder Vorführungen.

BesucherInnen: 240.000

nanoTruck (www.nanotruck.net)

Der nanoTruck fuhr durch Deutschland und präsentierte das Thema Nanotechnologie auf spannende Art und Weise.

BesucherInnen: 100.000

FaszinationLicht (www.faszinationlicht.de)

Die Wanderausstellung „FaszinationLicht“ präsentiert die ganze Bandbreite des Themas Licht unter anderem mit Experimenten rund um die Optischen Technologien.

Aktive Teilnahme von SchülerInnen: 60.000

MS Technik (www.wissenschaft-im-dialog.de)

Das Ausstellungsschiff legte in vielen bundesdeutschen Städten an. Thema der Ausstellung: die Erweiterung der menschlichen Fähigkeiten durch Technik.

BesucherInnen: 75.000

Die regionalen Veranstaltungen

Verbände, Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen organisierten im gesamten Bundesgebiet rund 1.100 regionale Veranstaltungen, die von etwa 550.000 Menschen besucht wurden. Zu den Veranstaltungen zählten etwa die Tagung „Innovationen – Technikwelten, Frauenwelten“ in Berlin oder die Woche der Technik in Nürnberg. Groß und Klein konnten bei den regionalen Veranstaltungen alles über neueste Technik „made in Germany“ erfahren, selbst experimentieren oder die Köpfe hinter den Technologien kennen lernen. Zu den zahlreichen Veranstaltungsformen zählten Ausstellungen, Workshops, Schülerwettbewerbe, Diskussionsforen, Vorträge oder Seminare.

Die Medienberichterstattung

Radio, Fernsehen und Printmedien berichteten in zahlreichen Beiträgen und Artikeln über das Jahr der Technik. Herausragend waren beispielsweise Artikelreihen in der Frankfurter Rundschau und P.M. Sonderseiten wurden etwa in der Sächsischen Zeitung, der Westdeutschen Allgemeinen Zeitung oder den VDI nachrichten veröffentlicht. Im Hörfunk berichteten zum Beispiel WDR 5 als regionaler Partner vom Tag der Technik in Düsseldorf und hr-info von der Veranstaltung in Darmstadt. Zu den Höhepunkten im TV zählten der ProSieben-Wissenspreis, die MTV-Show auf der Hannover Messe und der Tigerentenclub des Südwestrundfunks auf dem Stuttgarter Wissenschaftssommer. Viele weitere Artikel und Berichte wurden von den regionalen Veranstaltern und Partnern angestoßen.

Unternehmenspartner:

ThyssenKrupp



Medienpartner:



Frankfurter Rundschau

VDI nachrichten



Das Jahr der Technik in Zahlen

1,1 Mio. BesucherInnen insgesamt
550.000 BesucherInnen bei ca. 1.100 regionalen Veranstaltungen
450.000 BesucherInnen bei den 11 zentralen Veranstaltungen*
65.000 BesucherInnen im „Tor zur Technik“
40.000 BesucherInnen bei der „Technik-Rallye“
240.000 BesucherInnen beim „Technik-Vor-Ort-Programm“
100.000 BesucherInnen im „nanoTruck“
60.000 SchülerInnen, aktive Teilnahme an der FaszinationLicht
75.000 BesucherInnen auf der MS Technik
275.000 Besuche der Webseite

*inklusive der prognostizierten Zahlen für die Zentralveranstaltung in Duisburg

Die Trägerorganisationen und die Ziele des Jahres der Technik 2004

Initiiert wurde das Jahr der Technik 2004 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit der Initiative Wissenschaft im Dialog (WiD) und dem Deutschen Verband Technisch-Wissenschaftlicher Vereine (DVT), der 80 Vereine der Technik vertritt. Das Ziel: das Interesse an technischen Disziplinen in der Bevölkerung zu wecken und zu fördern – besonders bei jungen Menschen. An dem Wissenschaftsjahr beteiligten sich 80 wissenschaftlich-technische Verbände, 180 (Fach-)Hochschulen, Forschungs- und Bildungsinstitute, 140 Firmen sowie 20 öffentliche Einrichtungen und Kommunen. Die intensive Beteiligung der unterschiedlichen Partner und ihr gutes Zusammenspiel trugen maßgeblich zum Erfolg des Jahres der Technik 2004 bei: 1,1 Mio. Menschen besuchten das Wissenschaftsjahr!

Partnerorganisationen:

